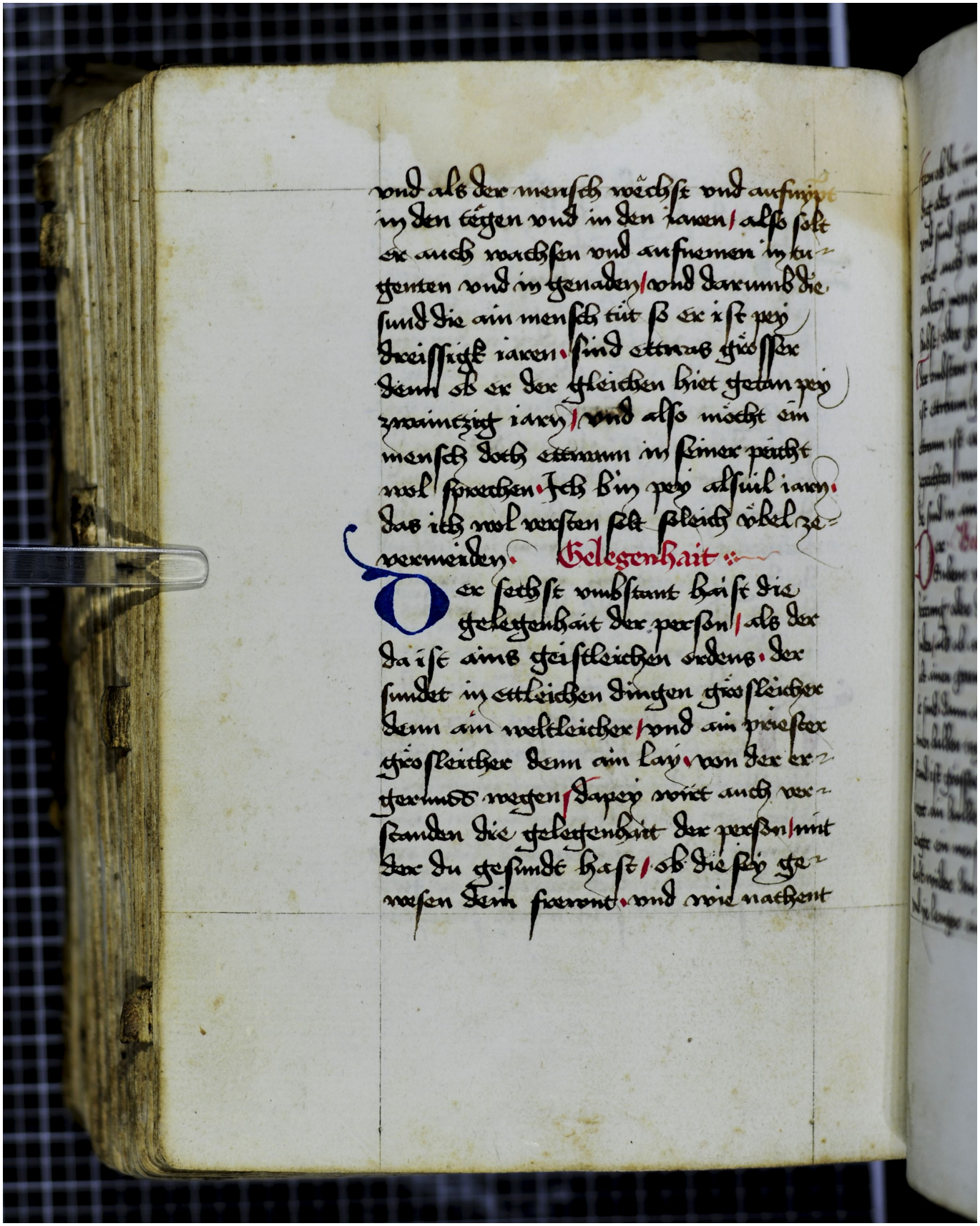
NICOLAUS DE DINKELSBÜHL. THOMAS PEUNTNER. AUGUSTINERREGEL. STATUTEN FüR DIE LAIENBRüDER VON ST. DOROTHEA

Wien, um 1436/1438 Seite 214v

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27053
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



vnd als der mensch wächst vnd aufnipt
in den tegen vnd in den iaren / also solt
er auch wachsen vnd aufnemen in tu-
genten vnd in genaden / vnd darumb die
sund die ain mensch tut so er ist pey
dreissigk iaren. sind ettwas grosser
denn ob er der gleichen hiet getan pey
zwaintzig iarn / vnd also möcht ein
mensch doch ettwann in seiner peicht
wol sprechen. Ich bin pey alsuil iarn.
das ich wol versten solt sleich übel ze-
vermeiden. Gelegenhait

Der sechst vmbstant haist die
gelegenhait der person / als der
da ist ains geistleichen ordens. der
sundet in ettleichen dingen grosleicher
denn ain weltleicher / vnd ain priester
grosleicher denn ain lay. von der er-
gernuss wegen / dapey wirt auch ver-
standen die gelegenhait der person / mit
der du gesundt hast / ob die sey ge-
wesen dein frewnt. vnd wie nachent